



VCL-„Arbeitsstunden“ 2026

Auf der Mitgliederversammlung des Volleyball-Club Liederbach e.V. am 20.3.95 wurde Folgendes beschlossen: Jedes Vereinsmitglied hat ein gewisses Kontingent an Stunden für den Verein abzuleisten. Dies kann z.B. die Unterstützung bei Festen und Turnieren des Gesamtvereins sein (z.B. Liederbacher Straßenfest, Freiluftturnier, Standdienst bei Festen, Unterstützung bei Turnieren) oder bei der Organisation von Jugendspieltagen etc. Werden diese Stunden nicht abgeleistet, ist eine Gegenleistung in Form von finanziellen Mitteln zu erbringen.

Jedes VCL-Mitglied ab 14 Jahren (passive Mitglieder, OrgaTeam- und Vorstandsmitglieder sowie Mannschaftsorganisator*innen sind von dieser Regelung ausgenommen) muss mindestens **6 Stunden pro Jahr** ableisten. Werden diese nicht abgeleistet, ist ein Betrag von 2,50 Euro/Stunde auf das Vereinskonto zu zahlen. Mitglieder, die während des Jahres ein- oder austreten, müssen pro volle 2 Monate VCL-Mitgliedschaft 1 Stunde leisten (Beispiel: Eintritt am 20.3.26 bedeutet, dass für April bis Dezember 4 Stunden geleistet werden müssen).

Bitte lasst Euch die geleisteten Arbeitsstunden auf diesem Zettel von einem Vorstandsmitglied (Claudia van Bonn, Michael Kemper, Sebastian Scholz, Simon Gutte, Julia Jahr) oder einer/einem für die entsprechende Veranstaltung verantwortlichen VCLer*in (z.B. Mitglieder des OrgaTeams, s.a. „who is who“ auf www.vc-liederbach.de) **abzeichnen**. Beachtet dabei bitte, dass am Jahresende nur volle Stunden abgerechnet werden können.

Bis zum Ende des Jahres müsst Ihr diesen **Zettel** dann **bei der Kassenwartin** Sebastian Scholz **abgeben** (kassenwart@vc-liederbach.de) – unaufgefordert und eigenverantwortlich ☺.

Name, Vorname

Anlass (z.B. Straßenfest)	Datum	Uhrzeit	Anzahl Stunden	Unterschrift eines Vorstands- oder OrgaTeam-Mitglieds

Infos zur VCL-Arbeitsstundenregelung

Warum müssen Mitglieder des Volleyball-Club Liederbach e.V. Arbeitsstunden ableisten?

Der VCL hat seit 27 Jahren gleichbleibende Mitgliedsbeiträge – bis auf eine geringfügige *Senkung* bei der Euro-Umstellung in 2002. Unsere Mitgliederzahlen erhöhen sich kontinuierlich und die Aktivitäten des VCL – z.B. Mannschafts-Trainingslager – nehmen zu. Die Kosten für die Meldung von Mannschaften zu offiziellen Spielrunden oder zu Turnieren steigen erheblich – genauso wie die Kosten für Versicherungen etc. Infolge der steigenden Ausgaben hat der VCL bereits 1995 weitere Wege gesucht, die Einnahmen zu steigern. Dazu gehören z.B. die jährlich stattfindenden großen Vereinsaktivitäten, wie das Grand-Slam-Freiluftturnier, das Liederbacher Straßenfest oder WakeUp Liederbach.

Um all dies durchführen zu können, ist es natürlich unumgänglich, dass VCL-Mitglieder bereit sind, sich zu engagieren. Damit sich die Arbeit bzw. das Engagement auf möglichst viele Schultern verteilt, wurde daher folgerichtig auf der Mitgliederversammlung 1995 beschlossen, Arbeitsstunden einzuführen, die jedes Vereinsmitglied ableisten kann oder einen Gegenwert von 2,50 Euro/Stunde zahlen muss.

Auch wenn der Anteil der „Vielhelfer“ und „Vielhelferinnen“ beim VCL überdurchschnittlich hoch ist, ist es leider immer häufiger der Fall, dass die anfallende Arbeit von einigen wenigen geleistet wird.

Die Arbeitsstundenregelung hat daher zum Ziel, die Arbeit gleichmäßiger auf viele Mitglieder zu verteilen. Je mehr VCLer und VCLerinnen sich beteiligen, desto stressfreier (ja meist sogar Spaßig) sind diese einzelnen „Arbeitseinsätze“ natürlich.

Über die Einnahmen aus unseren Veranstaltungen hinaus ist es für einen Verein wie den VCL natürlich auch sehr wichtig, sich innerhalb der Gemeinde positiv zu präsentieren. Eine sehr gute Reputation innerhalb der Gemeinde hat es uns schon mehrfach ermöglicht, vereinsrelevante Dinge umsetzen zu können. Die „repräsentativen“ Veranstaltungen (z.B. Straßenfest, WakeUp Liederbach) dienen daher auch unserem „guten Ruf“.

Wir profitieren also alle davon – die Arbeitsstunden werden **FÜR UNSEREN VEREIN** geleistet, nicht etwa für den Vorstand oder das OrgaTeam. ☺

Wann und wie können Stunden abgeleistet werden?

Wie bereits auf dem Stundenzettel vermerkt, können die Stunden u.a. durch Unterstützung bei Festen und Turnieren des Vereins (Grand-Slam-Turnier, Straßenfest, Nachtturnier, WakeUp Liederbach) abgeleistet werden, aber auch durch Mithilfe z.B. bei der Durchführung von Jugendspieltagen (Turnierleitung), der Inventur des Vereinseigentums oder beim Aufräumen des Vereinsraums. Dies kann nur eine unvollständige Liste sein – aber wenn Ihr Ideen oder Vorschläge habt, wofür Stunden abgeleistet werden sollten, könnt Ihr dies gerne an uns herantragen. Bevor Veranstaltungen anstehen, werden Listen geführt, in die sich die Mitglieder eintragen können.

Termine für das Jahr 2026 sind z.B.:

- Grand Slam-Freiluftturnier am 6./7. Juni 2026 (Einkaufen für den GS eine Woche vor dem Turnier; diverse Vorarbeiten in der Auszeit (VCL-Vereinsraum), diverse Aktivitäten während des Turniers, Abbau des Turniers, Nacharbeiten) – VCL-Mitglieder ab 16 Jahre.
- Liederbacher Straßenfest am 20. Juni 2026 (Materialtransport, Aufbau, Betreuung und Kinderanimation, Abbau, Aufräumen und Restarbeiten) – VCL-Mitglieder ab 14 Jahre.
- WakeUp Liederbach voraussichtlich am 27. August 2026 (Aufbauen, Getränkeausschank, Abbauen) – VCL-Mitglieder über 18 Jahre.
- Liederbacher Nachtturnier an einem Samstag in den Herbstferien 2026 (Einkaufen, Aufbau) – VCL-Mitglieder über 18 Jahre.

Geplante Aktivitäten ohne feste Termine:

- Durchführung von Jugendspieltagen in Liederbach.
- Inventur des Vereinseigentums sowie Aufräumen und Säubern des Vereinsraums.